

Förderungen Kulturelle Bildung an Schulen, 6. Runde

Name der Schule	Kooperationspartner	Projektname	Projekthalt	Altersgruppe
Oranienschule Wiesbaden	Kath. Kirchenmusik in Wiesbaden-Rheingau-Taunus	Fake lass nach...! (Arbeitstitel)	Musiktheateraufführung zum Thema KI, Texte und Melodien werden selbst entwickelt, Kantor Roman Bär steht dabei unterstützend zur Seite. Das Bühnenbild wird von Schülerinnen und Schülern einer Bühnenbild-Projektgruppe erarbeitet, das Thema wird in Gesprächen und spontanen kleinen Szenen gemeinsam festgelegt. Entwürfe aus der Kunst-AG geben dabei Anregungen.	5.-7. Klasse
Adalbert-Stifter-Schule/Förderverein Adalbert-Stifter-Schule	Semiramis e. V./Priska Janssens	Kre-a(k)tives Lernen	Die drei Sparten Theater, Tanz und Film scheinen besonders gut geeignet, die vielseitigen Talente und Ideen der Kinder in einem kreativen Lern- und Schaffensprozess einzubeziehen. Dabei sollen die Entwicklung, der Austausch und ggf. die Abwandlung eigenständiger Ideen innerhalb der Gruppe besonders gefördert werden.	1.-4. Klasse
Oranienschule / Förderkreis der Oranienschule Wiesbaden	Rebecca Rasche	Fremde Welten (Partizipationsprojekt)	Im Schuljahr 2024/25 findet an der Oranienschule eine Projektwoche für die Jahrgänge 7 & 8 statt, die sich über das gesamte Schuljahr erstreckt und zeitlich in mehrere Projekttagen unterteilt ist. Die Ergebnisse zum Oberthema "Fremde Welten" werden bei der Kulturnacht am Ende des Schuljahres präsentiert. Es ist ein immersives Theaterstück geplant. Die Idee ist, die bereits in ihrem Leben vorhandene, sehr partizipative digitale Welt (Video-Gaming, Social Media), die bei jeder Schülerin und jedem Schüler ganz unterschiedlich und für den Rest der Gruppe fremd ist, auf die Bühne zu bringen. Experimentierfreude mit Video-, Licht- und Soundtechnik sowie Charakter- und Storyline-Entwicklung entstehen.	7.-8. Klasse
Theodor-Fliegener-Schule	Nathalie Meyer	"Bühne frei" - Wir inszenieren unser Stück!	Im WU-Kurs „Bühne frei - die Theaterwerkstatt“ des Jahrgs 10 steht zunächst nicht das Theater sondern die Schüler:innen selbst im Zentrum. Mit Kreativität und Fantasie setzen sie sich bewusst mit ihrer (Lebens-)Welt auseinander, entwerfen eine eigene Welt und gestalten somit die Wirklichkeit aktiv mit. Wir inszenieren unser eigenes Stück mit Aufführung. Mit Nathalie M. erhält der Zugang über Kostüm und Bühne hierbei eine besondere Bedeutung. Kostüme werden gemeinsam so gestaltet, dass es primär nicht um die naturalistische Ausarbeitung vieler verschiedener Figuren gehen soll, sondern um eine Abstraktion des selbstgewählten Themas.	10. Klasse
IGS Hermann-Ehlers-Schule	IronMonkey	New Style - Graffiti mal anders	Graffiti-Kunst im Außenbereich der HES Im Rahmen der Zusammenarbeit mit dem Graffiti-Künstler denken die SuS sich eigenständig Motive zu einem Thema (Bsp. "Wasser" oder "Zukunft") aus. Die Themenauswahl dazu wird innerhalb der Schülerschaft abgestimmt. Im Anschluss wird gemeinsam mit dem Künstler aus vielen einzelnen Motiven ein Gesamtbild kreiert.	8.-9. Klasse
Elisabeth-Selbert-Schule	Katharina Heißenhuber	Kultureller Abend	Kultureller Abend hat ein übergeordnetes Thema (wird zu Beginn des neuen Schuljahres festgelegt). Es werden Projekte aus den Kursen des Darstellenden Spiels, aber auch aus anderen Fächern wie Kunst, Musik, Englisch, Deutsch oder Französisch präsentiert. Frau Heißenhuber unterstützt die beteiligten Klassen. Am kulturellen Abend werden die Projekte präsentiert.	9. Klasse

Förderverein Diesterwegschule e. V.	Anton Rudakov	Mensch und Natur im Bewegung	Durch Tanzworkshops werden die Teilnehmenden in Kontakt mit sich selbst und ihren Bewegungsimpulsen kommen. Die tänzerische Darstellung von Gefühlen und Stimmungen fördert die Selbstwahrnehmung und Reflektion über erlebte Emotionen. Nach der Einführung in die tänzerische Ausdrucksschulung begegnen die Kinder der Natur durch Besuche im Schulgarten. Dort kommen die erlernten Möglichkeiten der Bewegung in Kontakt mit der umgebenden Wirklichkeit. Durch die Erarbeitung einer vielfältigen Dokumentation mit Berichten, Interviews, Fotos und Audiobeiträgen kommen die Schüler*innen zu einer eigenständigen Sichtweise ihrer Umwelt und können den Weg über die Innenwelterfahrung hin zur Vermittlung der Erfahrungen in die schulische Öffentlichkeit wagen.	6-10 Jährige
Friedrich-List-Schule	Hotspot Theaterschule	Theaterkurs DS -	Aufbau einer Theater AG und Workshops.	12. Klasse
Theodor Fliedner Schule	Katharina Heißenhuber	Pimp my concert	Aufbau Chor- und Konzertgruppe mit Proben über 3 Tage, SuS entscheiden mit über die Songauswahl.	11-16 Jährige
Gymnasium am Mosbacher Berg	Katharina Heißenhuber	Wir erlernen die Sprache und Grundlagen des Theaters	SuS entwickeln auf Grundlage von bereitgestelltem und selbst mitgebrachtem Material zu einem Thema ihrer Wahl sowie den theatralen Zeichen ein eigenes Stück, welches im Rahmen der Präsentation der Projektstage aufgeführt wird. Durch die Konzentration auf die jüngeren Jahrgangsstufe soll bereits im frühen Alter ein Grundstein gelegt werden, dann Übergang in Theater-AG. SuS hatten Wunsch nach profess. Unterstützung. Die Jugendlichen tragen die Verantwortung für die Entwicklung des Stücks, zu dem das Stück selbst, aber auch das Bühnenbild, Technik, Kostüme, Gestaltung des Plakats etc. gehören. Ihre Durch den Rahmen des Team-Teachings kann den individuellen Bedürfnissen nachgekommen werden und die Jugendlichen in ihren Bedürfnissen unterstützt werden.	5. - 7. Klasse
Karl-Gärtner-Schule	semiramis e.V.	Schau! Spiel!	Im Rahmen von Improvisationsworkshops lernen die Kinder der 3. Klasse spielerisch neue Formen der Interaktion kennen. So erhalten sie die Chance, mit einem großen Spektrum an möglichen Verhaltensweisen auf die Anforderungen des Alltags zuzugehen.	3. Klasse
IGS Hermann-Ehlers-Schule	Anton Rudakov	bodytalk/ ohne worte	Somit lernen die Jugendlichen Möglichkeiten kennen sich auf der Bühne nicht nur über Sprache auszudrücken. Wir wollen gemeinsam mit dem WPU Jhg. 9 ander Ausdrucksmöglichkeiten aus dem Tanz und aus dem Schauspiel erarbeiten, um so auch den Jugendlichen mit Migrationshintergrund neue Wege zu zeigen.	9. Klasse
Evim Bildung gGmbH Campus Klarenthal	Sharon Kempton	Musical "Call Me AI"	In diesem Projekt schreiben die Schüler*innen eigene Texte, entwickeln und üben Choreografien ein, lernen Lieder zu singen und schauspielern. Darüber hinaus übernehmen sie Aufgaben im Maskenbild, Bühnenbau und der Herstellung von Requisiten. Ziel des Projekts ist es, den Schüler*innen die Möglichkeit zu geben, ihre Kreativität und Teamarbeit zu fördern.	6. & 7. Klasse
Martin-Niemöller-Schule	Christiane Steitz	Wenn Ideen Wurzeln schlagen - Die Beuys-Eiche hat Geburtstag	Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Jahrgangsstufen setzten sich mit dem Kulturdenkmal 7000 Eichen auseinander und entwickeln auf dieser Grundlage eigene Kunstprodukte mit dem Ziel sie im Rahmen einer Veranstaltung zu präsentieren.	5.-10. Klasse
Krautgartenschule	Delaram Homayouni	Träume	Die Kinder werden befähigt vom Entwurf des Themas "Traum" bis zur gestalterischen Umsetzung mit Pinsel und Acrylfarben auf Leinwand zu arbeiten. Das Thema "Traum" soll frei assoziiert werden. Die Fantasie der Kinder wird angeregt durch Vorbereitung des Themas im Deutschunterricht.	3.-4. Klasse

Herausgeber: Kulturamt Schillerplatz 1-2 65185 Wiesbaden, Stand 10/2024				
---	--	--	--	--